

	<p>Objekt: Hadrianopolis</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18249150</p>
--	---

Beschreibung

Zentrierpunkt auf Vorder- und Rückseite.

Vorderseite: Büste des Caracalla im Schuppenpanzer mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Dikaiosyne steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. gewandt. Sie hält eine Waage in der r. Hand und ein Füllhorn (cornucopiae) im l. Arm.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 16.44 g; Durchmesser: 31 mm;
Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt wann 211-217 n. Chr.

wer

wo Edirne

Verkauft wann

wer Jules Sambon (1836-1921)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Caracalla (188-217)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- J. Jurukova, Le monnayage des villes en Mesie inferieure et en Thrace pendant le IIe-IIIe siecle, Hadrianopolis (1987) 174 Nr. 343,1 Taf. 32 (dieses Stück)..